

Zusatzunterricht für Schüler zulässig?

Beitrag von „CDL“ vom 16. Oktober 2021 20:48

Um überhaupt Vertretungen in der 2.Stunde einsetzen zu können (gleich ob passend oder unpassend) muss man diese dann aber auch zur Verfügung haben. Bei uns ist die Personallage aktuell auch so angespannt, dass Krankheit/Sondertermine von KuK bei Randstunden weitestgehenden Entfall zur Folge hat. Lediglich ausnahmsweise mal ist es möglich eine Stunde noch zu vertreten. In dem Fall hat dein Kind zwar einen veränderten Stundenplan gehabt, hatte aber sogar eine sinnvolle Vertretung durch passenden Fachunterricht der eigenen Lehrkraft und die Schule die 4 Stunden erfüllt, was sich nach "Minimalbedingung erfüllt" liest für mich. Wenn die Personallage eine Vertretung in der 1. und 2. Stunde zugelassen hätte hätte man sich sicherlich dafür entschieden, weil das weniger Stress für alle Beteiligten bedeutet hätte. Gerade in 5/6 versucht man ja wirklich alles, damit Unterricht möglichst vertreten wird umso mehr nach dem letzten Schuljahr mit allzu wenig Präsenz. Sieh es als Hinweis auf die zumindest aktuell dünne Personaldecke der Schule deines Kindes. Natürlich ist etwas anderes schöner, aber der Markt ist zumindest hier bei uns schon seit Schuljahresbeginn komplett leer gefegt (was es besonders absurd macht, dass wir jetzt dennoch ein Programm für "Lernen mit Rückenwind" ausarbeiten und einreichen müssen...).